

"Präzise Sanftheit – sanfte Präzision: Bowen meets Cranio" - Teil 2

Grundlagen und Verwandtschaften zweier Therapieformen zur Unterstützung der Regulationsphysiologie vom



Nachdem wir im ersten Kurs Grundlagen der Craniosacraltherapie kennengelernt haben, die sich in die Bowen-Arbeit integrieren lassen, wollen wir die möglichen Anwendungen noch ergänzen um wesentliche Gebiete der Therapie. Der Kurs beinhaltet auch eine Revision des ersten Teils mit Wiederholungen und der Möglichkeit, Inhalte des ersten Teils vertiefend und ergänzend zu erarbeiten.

"Bowen meets Cranio" Teil 2 - Revision und weitere Techniken und Untersuchungen

(Voraussetzung Teilnahme am Teil 1)

- Wiederholung der wichtigsten Techniken von Teil 1
- Fragenbeantwortung zu den Techniken und Wiederholungsmöglichkeiten nach Bedarf
- Einfache und wirksame osteopathische Techniken für die Halswirbelsäule
- Das Kiefergelenk – Okklusionstest und Übungen
- Augenbehandlungen und Testverfahren
- Entlastung des Herzens
- Vertiefung der Befundung: wie finden wir die Reihenfolge der Behandlung?
- Embodiment – wie kann ich das unterstützen?

Dieser Tag bildet den Abschluss der Kursreihe.

Zum Hintergrund von Udo Blum:

Dipl. Physiotherapeut, eidg. dipl. Komplementär Therapeut Methode Craniosacral Therapie, Advanced Biodynamic Cardiovascular Therapist (Rudolf Merkel und Michael Shea), Therapeut für Manuelle Lymphdrainage/Komplexe Physikalische Entstauungstherapie, dipl. BOWTECH®-Therapeut seit Dezember 2021

Unterrichtstätigkeit in Craniosacraltherapie seit 2003 in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Rumänien und auf der Insel Elba

Dozent, Supervisor und Mentor an der Cranioschule.ch (ehemals Schule für Craniosacrale Osteopathie, Rudolf Merkel) seit 2002